

Webinar:

US-Embargos: Verschärfte Genehmigungspflichten & Secondary Sanctions



Die extraterritoriale Geltung des US-Exportkontrollrechts führt seit jeher in vielen Unternehmen zu Unsicherheiten. Zugespitzt hat sich die Situation mit dem Ausstieg der USA aus dem Atomabkommen mit dem Iran und den dadurch geltenden weltweiten Secondary Sanctions für das Irangeschäft. Dazu kamen Sanktionsregelungen gegen Russland, die dahingehend verschärft wurden, dass auch nicht US-Personen von Secondary Sanctions betroffen sein können, wenn wesentlich signifikante Transaktionen vorgenommen werden. Schließlich wurden im Mai 2019 mit der Listung Huawei auf der amerikanischen Entity List Sanktionen gegen ein chinesisches Unternehmen verhängt.

Ziel des Webinars:

Das Webinar informiert über die Systematik der US-Sanktionen. Schwerpunktmäßig wird darauf eingegangen, welche Geschäfte von den US-Sanktionen betroffen sind und wie die Beachtung im Unternehmen sichergestellt werden kann.

- Inhalt:**
- Systematik der US-Sanktionen
 - Welche US-Sanktionen gibt es?
 - Wer muss welche Sanktionen beachten?
 - Umsetzung im Unternehmen

Zielgruppe: Exportmitarbeiter, Exportkontrollbeauftragte, Management

Termin: 16. Juli 2020
10:00 – 11:30 Uhr

Referent: Dr. Ulrike Jasper ist promovierte Juristin und fachlich verantwortlich für Exportkontrollthemen und deren Umsetzung in den Compliance-Lösungen der AEB SE.

Anmeldeschluss: 09.07.2020

Kosten: 95,00 Euro zzgl. MwSt.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen gerne an:

Faye Schikofsky
Telefon: 0711/2005-1364
Telefax: 0711/2005-601189
E-Mail: info@ihk-exportakademie.de



IHK-Exportakademie GmbH
Jägerstraße 30
70174 Stuttgart
Telefon: 0711-2005-1364
Telefax: 0711-2005-601189
Email: info@ihk-exportakademie.de
Internet: www.ihk-exportakademie.de